



Grethlein & Co.

Leipzig — Berlin — Frankfurt a/M. — Paris.



Ⓩ Die „Norddeutsche Allgemeine Zeitung“ schreibt: „Es ist eine wahrhafte Erquickung, in unserer Gegenwart der literarischen Mißhandlung und Verächtlichmachung des preussischen Offiziers einmal auf ein Buch zu stoßen, das die Dinge beim richtigen Namen nennt. . . Jeder aufrichtige Freund des Offizierslebens wird diese Geschichte von Walter Bloem mit Vergnügen lesen. . . Die in ihr vorkommenden aktiven Offiziere sind lauter famose Kerle. . . Der Verfasser behandelt seinen Gegenstand mit großer Frische und Lebendigkeit und weiß uns namentlich packende Manöverbilder zu entrollen. Wir können daher dem Buche Walter Bloems nur den weitesten Leserkreis wünschen. Bildet es doch ein treffliches Gegengewicht gegen so manches traurige Machwerk aus jüngster Vergangenheit, das sich den sogenannten Militarismus zum Gegenstande genommen hat!“

Sommerleutnants

Die Geschichte einer achtwöchigen Übung

von Walter Bloem.

6.—8. Tausend im Druck!

Nochmaliges Vorzugsangebot anbei!

Verlag für Börsen- und Finanzliteratur A.-G., Berlin — Leipzig — Hamburg.

Ⓩ Ende Juli gelangt zur Ausgabe:

von der Heydt's

Kolonial-Handbuch 1910

Jahrbuch der deutschen Kolonial- und Übersee-Unternehmungen

Herausgegeben von **Franz Mensch** und **Julius Hellmann**

4. bedeutend erweiterte und verbesserte Auflage. Preis elegant gebunden 5 Mark

Das Werk berichtet ausführlich und unparteiisch über sämtliche Kolonial- und Übersee-Unternehmungen nicht nur über Aktien-Gesellschaften, sondern auch über Gesellschaften mit beschränkter Haftung und offene Handelsgesellschaften. Es verbreitet sich eingehend über die Gründung, die Lage, Zweck und Tätigkeit, Kapital, Erträge, Mitglieder der Geschäftsleitung und des Aufsichtsrats und die Bilanz einer jeden Gesellschaft, soweit letztere zu erlangen war. Es enthält eine Fülle der wertvollsten Mitteilungen, welche bisher noch in keinem Buche veröffentlicht wurden.

Bei dem grossen Interesse, welches heute unseren Kolonien entgegengebracht wird, dürfte das Buch auch diesmal wieder einen guten Absatz finden, da es das einzige Werk ist, welches dem Bankier sowie dem Privatkapitalisten, Kaufmann und Industriellen näheren Aufschluss über die finanziellen Verhältnisse unserer Kolonial-Unternehmungen gibt.

Wir bitten daher um Ihre tätige Verwendung für dieses leichtverkäufliche Werk und es nicht auf Lager fehlen zu lassen, da infolge unserer Propaganda die Nachfrage eine rege werden wird. Prospekte stehen gern zu Diensten. Die Ausgabe erfolgt in Berlin, Leipzig und Hamburg an einem Tage. Roter Zettel anbei.

Bezugsbedingungen: In Kommission mit 25% Rabatt
Bei Barbezug mit 33¹/₈% u. 13/12 Expl.

!! Direkt eingehende Bestellungen gelangen nur nach vorheriger Einsendung des Betrages inkl. Porto oder unter Nachnahme zur Expedition!!

Berlin W. 35, im Juli 1910.
VI, 6380, 7704.

Verlag für Börsen- und Finanzliteratur A.-G.